

TG Laudenbach behält mit 31:23 beim TV Brühl weiße Weste

Die Kreisliga-Handballer der TG Laudenbach konnten am vergangenen Sonntag ihre Siegesserie mit einem überzeugenden 31:23 Auswärtssieg beim heimstarken TV Brühl fortsetzen. Nach diesem zu keinem Zeitpunkt gefährdeten Sieg können die Habermaier Schützlinge mit breiter Brust den letzten drei verbleibenden Heimspielen entgegen sehen. Laudenbach führte nach Toren von Schupp und Jumic schnell mit 2:0 und ließ sich auch durch den Brühler Anschlusstreffer zum 3:2 nicht aus der Ruhe bringen. Spätestens durch Teurers 8:2 in der 13. Spielminute war klar, wohin die Reise gehen soll. Vor allem die von Buchner organisierte Abwehrreihe der Laudenbacher zwang den TV Brühl immer wieder zu Verzweiflungswürfen, die zumeist sichere Beute des gut aufgelegten "Fritz" Fischer waren. Durch unkonzentrierte Abschlüsse und damit verbundenen gegnerischen Tempogegenstößen gelang es den aufopferungsvoll kämpfenden Brühlern den Rückstand zur Halbzeit auf 14:11 zu verringern und weiterhin für Spannung zu sorgen. Doch spätestens mit seinem dritten Tor in Folge zum 19:12 sorgte der wie in seinem dritten Frühling spielende Mile Jumic für Ernüchterung auf Seiten der Brühler. Daran änderte auch die Ergebniskorrektur zum 26:21 in der 52. Spielminute nichts. Über den vielumjubelten 30. Laudenbacher Treffer durch Julian Hähnel kam Laudenbach zu einem auch in der Höhe verdienten 31:23 Sieg im von den Schiedsrichtern Schäfer und Wetzel sicher geleiteten letzten Auswärtsspiel dieser Saison. Aus einer geschlossenen Mannschaftsleistung ragte vor allem Mile Jumic mit 10 blitzsauberen Toren heraus (LP).

TGL: Im Tor: Fischer und L. Hähnel, Amelung, Weikert (1/1), Jumic (10/2), Teurer (5), Schupp (3), Woitas (2), U.Pittner (1), Sattler, Buchner (1), Boppel, J.Hähnel (4), Hacker (4).